

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	001/0077/2014
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	05.11.2014
Mitgliedschaft im Stadtrat der Stadt Amberg a) Niederlegung des Amtes durch Frau Elke Schlatmann-Wellnhofer b) Nachrücken der Listennachfolgerin Frau Birgit Fruth		
Referat für Personal, Organisation und Allgemeine Verwaltung Verfasser: Gerhard Bauer		
Beratungsfolge	17.11.2014	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

1. Es wird festgestellt, dass Frau Elke Schlatmann-Wellnhofer das Amt als ehrenamtliches Mitglied des Stadtrates der Stadt Amberg niedergelegt hat.
2. Für Frau Schlatmann-Wellnhofer rückt als Listennachfolgerin Frau Birgit Fruth in den Stadtrat der Stadt Amberg nach.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Mit Mail vom 30.10.2014 hat Frau Schlatmann-Wellnhofer mitgeteilt, dass sie ihr Stadtratsmandat aus beruflichen Gründen niederlegt.

Nach Art. 48 Abs. 1 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes ist die Niederlegung des Amtes (nach Beginn der Amtszeit) jederzeit möglich.

Nach dem Ergebnis der Stadtratswahl vom 16.03.2014 ist Frau Birgit Fruth erste Listennachfolgerin auf der Liste der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (Wahlvorschlag Ordnungszahl 02)

Frau Fruth hat die Wahl als ehrenamtliches Stadratsmitglied angenommen und sich zur Eidesleistung bzw. zur Ablegung eines Gelöbnisses nach Art. 31 Abs. 4 Gemeindeordnung bereit erklärt.

Die Wählbarkeitsvoraussetzungen sind bei Frau Fruth gegeben; Amtshindernisse liegen nicht vor.

Nach den Bestimmungen des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes ist Frau Fruth als erste Listennachfolgerin damit zum Nachrücken in den Stadtrat der Stadt Amberg berufen.

Die Feststellung der Niederlegung des Amtes (nach Beginn der Amtszeit) und die Entscheidung über das Nachrücken obliegen dem Stadtrat.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen
Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Anlagen:

Referat 1

Bauer
Oberverwaltungsrat